



Sportverein Donaustauf

Regensburger Straße 30
93093 Donaustauf
info@sv-donaustauf.de

Amtsgericht Regensburg, VR 183
FA Regensburg, S244/110/900 23
Raiffeisenbank Oberpfalz Süd
Kto.-Nr.: 103 08 BLZ: 750 620 26
Sparkasse Regensburg
Kto.-Nr.: 410 029 65 BLZ: 750 500 00

1. Vorsitzender, Dr. Frieder Kees
Kantstraße 4A - 93093 Donaustauf
Tel.: 09403/969236

d: 0941/943-4778; Fax: -4700
frieder.kees@chemie.uni-regensburg.de

Rückblick und Ausblick zum Jahresende

Donaustauf, im Dez 2012

Liebe Mitglieder,

im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen allen Gesegnete Weihnachten sowie Gesundheit, Glück und Erfolg im Neuen Jahr.

In meinem letztjährigen Rückblick verglich ich das Jahr 2011 mit dem Raumschotskurs beim Segeln, an dessen Ende die Halsentonne kommt: "Die Halse ist das reizvollste Manöver beim Jollensegeln: bei viel Wind kentert dabei so manche Jolle. Statt weitere Vorstandsmitglieder bei der Halsentonne zu verlieren, müssen wir drei an Bord nehmen!" Nun, das ist uns heuer gelungen: mit Christian Lehfeld (2. Vorstand), Daniel Riedl (Schatzmeister) und den Jugendwarten Stefan Karl und Björn Schelinki haben wir nicht nur wieder einen kompletten Vorstand, sondern auch einen jungen Vorstand: die Generation vor und um 40 Jahre übernimmt die Verantwortung.

Die Ausdauerabteilung zeigte über das ganze Jahr 2012 Zähigkeit und krönte das Jahr ambitioniert mit der Teilnahme am Cross-Hindernisslauf in Rudolstadt über 23 km und 600 Höhenmeter durch den Thüringer Wald: Platz 13, 14 und 18 für die Männercrew mit Crissy, Gregy und Andreas bei 700 Teilnehmern ist ein überragender Erfolg. (Näheres über die Schikanen der Strecke auf unserer Homepage unter "Ausdauer".) Die 1. Fußballmannschaft überwintert auf Platz 3 der Tabelle. Drücken wir ihnen die Daumen, dass am Ende der Saison ein Aufstiegsplatz steht. Die Fußballjugend freut sich über regen Zulauf. Davon kann Tischtennis nur träumen; die Jugendmannschaften mussten vom Punktebetrieb abgemeldet werden. Dafür beginnt Tischtennis das Jubiläumsjahr aber schon am So, 20. Jan, mit "offenen MiniMaxMeisterschaften". Neue Initiativen kündigen sich bei Tennis an. Vorstand Dr. Feil hat den Übungsleiterschein erworben und damit die besten Voraussetzungen geschaffen, die Jugend in die Kunst des "Weißen Sports" einzuführen. Die Inliner durften sich über den Aufstieg in die 2. Bundesliga freuen; die Marktgemeinde erkannte die Leistung mit dem Eintrag ins Goldene Buch an. Volleyball erlebte in 2012 einen Höhenflug: die 1. Mannschaft stieg in die Bayernliga auf, ebenso wie die 2. Mannschaft in die Bezirksklasse. Damen und Herren 3 sind jeweils ungeschlagen Spitzenreiter in ihrer Klasse; und Kinder tummeln sich auch wieder in der Halle - also wächst etwas nach. Aber Platzprobleme gibt es auch; die Anforderungen an die Spielfläche in der Volleyball-Bayernliga sind hoch, die Turner müssen zusammenrücken. Wir haben eine schöne Halle, aber sie ist übervoll - und das ist gut so (oder soll uns eine leere Sporthalle lieber sein?) Vor diesem Hintergrund ist der Wunsch nach einer Erweiterung der Halle drängend und wohlbegründet. Haben nicht die Turner den Verein vor 99 Jahren gegründet und prägen seitdem den Sport in Donaustauf? Kommen nicht auch 2012 wieder mit Henrik Seitz und Maximilian Henning Bayerische Meister aus Donaustauf? Und sind nicht die Walhalla Acrobats mit einem neuen Programm auf Tournee in Deutschland - auch eine Werbung für die Walhalla-Gemeinde.

Im vergangenen Jahr mussten wir Abschied nehmen von einigen verdienten, sogenannten "passiven Mitgliedern". Gerade unseren passiven Mitgliedern möchte ich für Ihre Treue zum Verein danken und für ihren Beitrag und die Geburtstagsgeschenke, die wir erhielten. Es ist uns eine Ehre, dass wir so viele Passive unter uns haben - und auch "Wieder-Aktive". Regina Graf hat eine Bewegungsstunde mittwochs von 16-17 Uhr für "Grandmasters" ab 65 Jahren ins Leben gerufen, die Akzeptanz ist überwältigend und zeigt, dass unsere Passiven nicht zum "Alten Eisen" gehören.

In dem Sinne: Prosit 2013!

Frieder Kees